

Die russische Mezzosopranistin **Maria Kataeva** schloss 2012 ihr Gesangsstudium am Rimski-Korsakow-Konservatorium in St. Petersburg ab. Neben Gesang studierte sie dort Klavier und Chorleitung. Noch während ihres Studiums wurde sie Mitglied des Opernstudios an der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf, wo sie später diverse Hauptpartien übernahm.

Maria Kataeva ist Gewinnerin zahlreicher Wettbewerbe. 2019 wurde sie bei der Operalia sowohl mit dem Publikumspreis als auch mit dem zweiten Preis der Fachjury ausgezeichnet. 2016 gewann die Sängerin den 1. Preis im allgemeinen Fach und den 3. Preis im Deutschen Fach des Gesangswettbewerbs „Die Meistersinger von Nürnberg“, 2014 den 3. Preis bei der Paris Opera Competition.

Nach ihrem großen Erfolg als Carmen an der Semperoper Dresden kehrt sie in der Saison 2019/20 als Marquise Melibea in der Neuproduktion von IL VIAGGIO A REIMS an das Haus an der Elbe zurück. An der Deutschen Oper am Rhein ist sie in der Saison 2019/20 in der Neuproduktion von Händels ALCINA als Ruggiero zu erleben, singt erneut Angelina in Rossinis CENERENTOLA und Kind in Ravels L'ENFANT ET LES SORTILÈGES. Im Oktober 2019 nahm Maria Kataeva am großen Plácido Domingo Konzert in Crocus City Hall in Moskau teil. In der Saison 2020/2021 wird sie an der Mozartwoche in Salzburg teilnehmen und in Mozarts Requiem und in Missa Brevis debütieren. Darüber hinaus wird sie ihr Debüt beim Macerata Festspiel in Italien (Rosina in Il barbiere in Seviglia) feiern.

Zum Repertoire von Maria Kataeva gehören u.a. solche Partien wie Carmen, Cenerentola, Rosina in IL BARBIERE DI SEVIGLIA, Olga in EUGEN ONEGIN, Cherubino in LE NOZZE DI FIGARO, Dorabella in COSÌ FAN TUTTE, Idamante in IDOMENEO, Nicklausse in LES CONTES D'HOFFMANN, Komponist in ARIADNE AUF NAXOS und Octavian in DER ROSENKAVALIER, Hänsel in HÄNSEL UND GRETEL, Elisabetta in MARIA STUARDA, Maddalena in RIGOLETTO, Ruggero in ALCINA, Suzuki in MADAMA BUTTERFLY, Polina in PIQUE DAME, Dido in Purcell's DIDO and AENEAS, Orfeo in Glucks ORFEO ED EURIDICE und Ronja in Arnecks RONJA RÄUBERTOCHTER.